

# ENTSCHEIDE DICH JETZT FÜR DIE GÖTTLICHE HERRSCHAFT

## Anmerkung für den Redner:

Hilf jedem zu erkennen, daß er sich entscheiden muß, ob er die göttliche Herrschaft unterstützen will oder nicht, und daß dies nicht bloß ein Lippenbekenntnis sein darf. Wie jemand sich jetzt gegenüber Anweisungen von Gott verhält, zeigt, ob er sich zugunsten der göttlichen Herrschaft entschieden hat

## ZWEIFELLOS SOLLTE JEHOVA ALS HERRSCHER ANERKANNT WERDEN (5 Min.)

Herrschaft ist eine Angelegenheit von weltweitem Interesse

Das kann man daran erkennen, welche Beachtung der Politik in der Presse beigemessen wird und wie weit einige in dem Bemühen gehen, Herrscher zu beeinflussen oder abzulösen

Die Beschäftigung mit menschlichen Regierungen lenkt oft die Menschen davon ab, Jehovas Herrschaft über das gesamte Universum anzuerkennen

Zweifellos läßt das Universum einen intelligenten Schöpfer erkennen, dessen Fähigkeiten die unseren bei weitem übertreffen (Jes 40:12-15, 26; w87 15. 7. 24; g88 8. 3. 13; w89 15. 10. 29)

Da Gott das ganze Universum in Gang hält, muß er auch dessen Herrscher sein (Ps 103:19)

Selbst mächtige menschliche Herrscher sind gezwungen worden, Gottes Allmacht anzuerkennen (Da 4:34, 35, 37; w88 1. 12. 12-3)

## JEDER MUSS SICH ENTSCHEIDEN, OB ER DIE GÖTTLICHE HERRSCHAFT BEFÜRWORDEN WIRD (5 Min.)

Es ist einfach, Gottes Herrschaft nur mit Worten anzuerkennen, zeigen wir aber die Bedeutsamkeit dieser Herrschaft durch unser Leben?

Nebukadnezar war gezwungen, Gottes Herrschaft anzuerkennen, aber es gibt keinen Beweis dafür, daß er ein wahrer Anbeter wurde und sich in seinem Leben und Denken von Gottes Gesetzen und Grundsätzen leiten ließ

Sind wir in einer ähnlichen Lage?

Viele Menschen fühlen sich von der Botschaft der Bibel, die von einer paradisischen Erde unter Gottes Herrschaft handelt, angezogen; vielleicht schließen sie sich sogar Jehovas Zeugen an, aber es gehört mehr dazu

Um zu zeigen, daß man sich wirklich für die göttliche Herrschaft entschieden hat, muß man Gottes Wort studieren, Herz und Sinn damit erfüllen, sich Gott hingeben, sich taufen lassen und dann in Übereinstimmung mit dem Leben, was diese Dinge bedeuten

Die göttliche Herrschaft wirklich zu befürworten schließt alle Gebiete des Lebens ein — unser tägliches Verhalten (Mi 4:2)

Dadurch beweisen wir, daß wir uns für die göttliche Herrschaft entschieden haben

Somit befürworten wir die göttliche Herrschaft, indem wir zeigen, daß wir sie jetzt wünschen und daß wir alles so tun möchten, wie Gott es getan haben will

## UNTERSTÜTZE DIE GÖTTLICHE HERRSCHAFT IM TÄGLICHEN LEBEN UND BEIM PREDIGEN (20 Min.)

Wir unterstützen nicht die göttliche Herrschaft, indem wir die vernichten, die die göttliche Herrschaft ignorieren oder sie bekämpfen; Gott wird sich mit ihnen befassen (2Ch 20:15)

Es gibt bestimmte Dinge, die wir jetzt tun können, um die göttliche Herrschaft zu unterstützen

Mache dir Gottes Sittenmaßstäbe zu eigen, und halte daran fest

Göttliche Maßstäbe sind nicht geheim; wir kennen sie

Frage dich: „Ärgere ich mich darüber, oder freue ich mich, danach leben zu können?“ (Ps 1:1, 2)

Jehova ist ein Gott der Wahrheit; er haßt Falschheit (2Mo 34:6; Spr 6:16-19)

Lieben wir wirklich die Wahrheit, und sprechen wir zu jeder Zeit die Wahrheit? (Eph 4:25)

Gott verbietet Diebstahl (2Mo 20:15)

Zeigen wir, daß wir seine Ansicht unterstützen? (Eph 4:28)

Anzuerkennen, daß wir ihm als Herrscher verantwortlich sind, bedeutet, daß wir über unser Einkommen und unsere Spesen wahrheitsgemäße Angaben machen, daß wir anderen das, was ihnen gehört, zurückgeben und uns nicht Eigentum des Arbeitgebers oder eines Freundes ohne Erlaubnis nehmen

Es spielt keine Rolle, ob Menschen (Eltern oder Polizei) uns beobachten (Heb 13:18)

Heißen wir wirklich Gottes Maßstab in bezug auf das Verhalten zwischen den Geschlechtern gut?

Unreiner Wandel, der an Hurerei grenzt, Flirten mit dem Ehepartner eines anderen usw. ist dadurch ausgeschlossen (Gal 5:19, 21; yy 152-6)

Anders zu handeln hieße zu sagen: „Gott, ich lehne deine Herrschaft ab!“ (Mat 5:28; Heb 13:4)

Führen wir Familienleben in Übereinstimmung mit göttlichen Wegen

Gottes Regierungsweise beruht auf Liebe

Ihr Familienhäupter, spiegelt euer Verhalten gegenüber Frau und Kindern Gottes Herrschaft wider? (fl 41-54, 103-7)

Ihr Ehefrauen, erweist ihr eurem Mann tiefen Respekt, wozu die Heilige Schrift ermuntert? (Eph 5:33; fl 55-70)

Das nicht zu tun hieße, Gottes Regierungsweise abzulehnen

Ihr Kinder, wünscht ihr wirklich die göttliche Herrschaft?

Gott hat den Eltern die Verantwortung für euch übertragen; zu rebellieren hieße, sich seiner Herrschaft zu widersetzen (Eph 6:2, 3; Kol 3:20; fl 162-71)

Das Verhalten gegenüber christlichen Brüdern und anderen sollte unsere Entscheidung für die göttliche Herrschaft deutlich zeigen

Gott dient als Vorbild; unsere Liebe sollte uns dazu antreiben, nicht nur unseren Brüdern, sondern auch anderen Gutes zu tun. Ahmen wir sein Vorgehen nach? (Mat 5:44-48; Luk 6:35, 36)

Sollten wir nicht in kleinen Dingen Interesse für unsere Brüder bekunden, wenn wir sagen, wir seien bereit, für sie zu sterben? (Joh 15:12, 13)

Zeigen wir, daß wir Gottes Regierungsweise annehmen, indem wir zu Nachbarn, zu alten und zu einsamen Menschen großzügig und freundlich sind? (w87 1. 6. 3-13; w88 15. 7. 21-3; w82 15. 6. 3-7)

Hast du persönlich Vorurteile gegenüber anderen Rassen oder Nationalitäten überwunden, in dem Bewußtsein, daß wir wegen zunehmender Spannungen in der Welt ständig daran arbeiten müssen? (w88 15. 5. 10-20; g88 8. 11. 20-2)

Wenn wir allen Menschen gegenüber gleich freundlich und verständnisvoll sind, zeigen wir, daß wir mit Gott übereinstimmen; wir wollen, daß *alle* Rettung erlangen (Apg 10:34, 35)

Predigtwerk ist ein Hauptgebiet auf dem wir zeigen können, daß wir Gottes Herrschaft unterstützen

Menschliche Regierungen werden oft von Habgier getrieben; betonen zu tun, was für einen selbst am besten ist

Die göttliche Herrschaft wirklich hochzuhalten bedeutet, Gottes Liebe zu erwidern, freudig sein Werk der eigenen Bequemlichkeit voranzustellen

Dazu gehört aktive Nächstenliebe, indem wir uns anstrengen, anderen zu helfen, gerettet zu werden (Apg 20:20, 24)

Jetzt ist die Zeit, zu predigen und Jünger zu machen

Wir nähern uns dem Ende des alten Systems, daher ist es nicht an der Zeit nachzulassen (Luk 21:34-36)

Wenn wir zutiefst überzeugt sind, daß Gottes Herrschaft für alle das Beste ist, werden wir den Wunsch haben, daß jeder davon hört; wir werden uns anstrengen, indem wir predigen, daß Gottes Königreich durch Christus im Himmel aufgerichtet ist (Off 11:15)

### **WER SICH FÜR DIE GÖTTLICHE HERRSCHAFT ENTSCHIEDET, MAG SCHWEREN LOYALITÄTSPRÜFUNGEN AUSGESETZT WERDEN (10 Min.)**

Jemand, der sich erwählt, die göttliche Herrschaft zu unterstützen, wird dadurch zum Gegner der Herrschaft Satans

Satan gibt Regierungen Macht und Gewalt (Joh 12:31; 1Jo 5:19)

Demokratie, Kommunismus, Sozialismus, Diktatur — das alles sind Formen der Menschenherrschaft, die von ein und derselben unheiligen Quelle unterstützt werden

Viele Regierungen versuchen, alle unter ihrer Herrschaft gleichzuschalten

Die Erfahrungen der Zeugen Jehovas in Malawi und in anderen Ländern zeigen, daß das geschehen kann (*re* 197)

Solche Vorkommnisse mögen sich häufen, je mehr der Nationalismus um sich greift (Off 14:9, 10, 12)

Während die Nationen den Weltfrieden anstreben, mögen sie dich drängen, Herrscher oder Organisationen zu rühmen und zu unterstützen, die zu internationalem Frieden beitragen

Laß dich nicht zu der Ansicht drängen oder verleiten, die Menschenherrschaft werde wahren Frieden und wahre Sicherheit herbeiführen (1Th 5:3, 4; w87 15. 5. 18-9; g88 8. 4. 14)

Wir achten Herrscher und sind gesetzestreue Bürger; Loyalität dagegen müssen wir gegenüber dem Herrscher des Universums bewahren (Apg 5:29)

### **SICH FÜR DIE GÖTTLICHE HERRSCHAFT ZU ENTSCHIEDEN WIRD EWIGE WOHLTATEN MIT SICH BRINGEN (5 Min.)**

Frieden und andere Wohltaten, die die Nationen herbeiführen mögen, werden nur von kurzer Dauer sein, weil die Nationen Gott und seiner vollkommenen Vorkehrung, durch die dauerhafter Frieden herbeigeführt wird, widerstehen Jehova ist der Herrscher der ganzen Erde und des Universums (Ps 47:1, 2, 6-8)

Wohltaten, die er wahren Anbetern bereitet, werden ewig andauern

Seine Herrschaft verdient unsere ständige Unterstützung

Es ist unbedingt erforderlich, daß wir diese göttliche Herrschaft jetzt anerkennen; zeigen wir unsere Entscheidung, die göttliche Herrschaft anzunehmen, durch Hingabe und Taufe, und führen wir unser Leben entsprechend (Ps 46:8-11)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen werden. Die Quellenangaben in Klammern brauchen nicht erwähnt zu werden)